



Wienerwald

24 Naturpark Purkersdorf

Rundwanderung mit Gipfelwarte

ab 5 J.

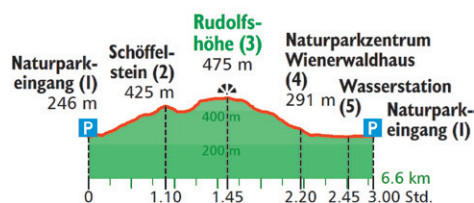
Zu Waldtieren und einer Wassererlebnisstation für heiße Tage

Der Naturpark »Purkersdorf – Sandstein-Wienerwald« liegt am westlichen Stadtrand von Wien mit der 475 Meter hohen Rudolfshöhe als höchstem Punkt. Das Waldgebiet besteht aus hallenartigen, Schatten spendenden Buchen, die besonders im Sommer für ein angenehmes und kühles Klima sorgen. Durch den Naturpark und den angrenzenden Erholungsraum führen

zahlreiche Wanderwege. Speziell nach dem Winter oder schulischem Stress ist es Zeit, die Kinder schleunigst »auszuwildern« und ihre Sinne und Fantasie wieder zu beleben. Dann ist das Schöffeldenkmal am Schöffelstein ein ebenso lohnendes Ausflugsziel wie die

Aussichtswarte auf der Rudolfshöhe. Ein Reh-, Rotwild- und Wildschwein-gehege ermöglichen einen schönen Zugang zur Tierwelt in den heimischen Wäldern. Ein Naturlehrpfad mit Kinder-Erlebnisstationen zur Flora und Fauna des Waldes sowie zum Wasser am Wienfluss liefern viele wissenswerte Infos. Es empfiehlt sich, die hier vorgestellte Runde wie beschrieben zu erwandern, damit man an heißen Tagen gegen Ende der Tour an der Wassererlebnisstation einen längeren Aufenthalt einplanen kann.

Spielplatz beim Naturparkzentrum Wienerwaldhaus.



Wienerwald



HALLO KINDER,

in Österreich gibt es heute insgesamt 48 Naturparke, wovon allein im Großraum Wien acht Naturparke liegen. Diese Naturparke haben vier Funktionen: Schutz der Natur, Erholung, Bildung und Regionalentwicklung. Regionalentwicklung bedeutet, dass ein Gebiet sich eigenständig entfalten soll, ohne von der Hilfe anderer abhängig zu sein. Die Naturparks sollen also beispielsweise helfen, Arbeitsplätze in ihrer Region zu schaffen. Ziel ist ein gleichmäßiges Verhältnis zwischen der Natur und den menschlichen Bedürfnissen. Dadurch schützen wir die Natur und leben mit ihr, damit auch ihr und eure Kinder noch all das vielfältige Leben sehen, erforschen und genießen könnt. Und das ist, wenn ihr diesen Begriff schon einmal gehört habt, Nachhaltigkeit. Man versucht den Zustand der Erde so an die Nachwelt weiterzugeben, dass die Menschen auch in Zukunft so leben können wie wir jetzt.

KURZINFO



Anreise: Mit dem Auto von Wien ca. 18 km (Fahrzeit ca. 30 Min.) über die Linke Wienzeile Richtung A1 Westautobahn. Vor der Autobahnauffahrt sich rechts halten Richtung Purkersdorf, weiter auf der Bundesstraße B1 bis zu einer Kreuzung mit dem Wegweiser Naturpark, dort links auf der B44 bis zum Parkplatz beim Naturparkeingang (Holzbrücke über die Straße).

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Vom Bahnhof Wien Mitte mit der U- oder S-Bahn bis Meidling oder Hütteldorf, weiter mit dem Regionalzug oder Bus nach Purkersdorf (Fahrzeit zwischen 40 und 58 Min. je nach Verbindung, Details unter fahrplan.oebb.at).

Ausgangspunkt: Parkplatz am Naturparkeingang mit der Holzbrücke (246 m; Tel. +43 (0)2231 63601-0; www.purkersdorf.at; www.naturparke.at/de/Naturparke/Niederoesterreich).

Gehzeit: 3 Std.; bei längeren Aufenthalten an den Spielplätzen zusätzlich Zeit einplanen.

Länge: 6,6 km.

Höhenunterschied: 270 m im An- und Abstieg.

Ausrüstung: Walking- oder Hiking-

schuhe, Badesachen für die Wasserstationen am Naturlehrpfad.

Anforderungen: Ab 5 Jahren. Einfache Wanderung auf Waldwegen, Steigen und Straßen. Etwas steilerer Anstieg zum Schöffelstein.

Variante: 1 km kürzer über den Weg beim Streichelzoo am Osthang des Rechenfeldes hinauf zur Aussichtswarte, ohne Schöffelstein.

Winter: Als Winterwanderung gut geeignet (blau), bei höherer Schneelage auch als Schneeschuhtour (blau).

Einkehr: Heuriger Schebek (direkt angrenzend an den Spielplatz Kellerwiese; Kellerwiese 4, 3002 Purkersdorf; Tel. +43 (0)2231 62769; geöffnet von Mitte März bis Mitte Dezember (Juli geschlossen) Do. und Fr. 14–22 Uhr, Sa., So. und an Feiertagen 12–22 Uhr). **Naturparkgasthof Klugmayer** (direkt angrenzend an das Naturparkzentrum/Rehgarth des Naturparks; Deutschwaldstraße 1, 3002 Purkersdorf; Tel. +43 (0)2231 63498; Mi. bis So. 9–22 Uhr geöffnet, Ruhetage Mo. und Di., im Februar und in der 2. Juliwoche geschlossen). **Landgasthof Sommer** (am Naturlehrpfad; Deutschwaldstraße 10, 3002 Purkersdorf; Tel. +43 (0)2231 63387; Ruhetage im Winter Mo. und Di.; sonst Mi. bis Sa. 11.30–14 Uhr und 17.30–21 Uhr geöffnet).



Planschen und spielen im Wienfluss.

Vom Parkplatz beim **Naturparkeingang (1)** gehen wir über die Holzbrücke zum ersten Spielplatz auf der Kellerwiese und statten auch gleich dem danebenliegenden Streichelzoo einen Besuch ab. Wenn die Kin-

der bereit sind weiterzugehen, von dort einfach den hölzernen Naturparkwegweisern zum **Schöffelstein (2)** mit dem Schöffeldenkmal folgen. Josef Schöffel (1832 bis 1910) war ein österreichischer Journalist, Politiker, Heimat- und Naturschützer, der den Wienerwald vor einer großflächigen Schlägerung um 1870 gerettet hat. Nach einer Rast geht es in südöstlicher Richtung leicht bergab zu einer Kreuzung (Unterstand und Wegweiser), dort links durch schönen Buchenwald hinauf zur Aussichtswarte mit einer Unterstandshütte auf der **Rudolfshöhe (3)**, dem höchsten Punkt der Tour. Auf gleichem Weg zurück zu der Kreuzung, von dort wandert man geradeaus in südwestlicher Richtung bis



zu einem Wildzaun und hält sich dort rechts. Über einen Steg kommt man zum Wildschweingehege und weiter zum **Naturparkzentrum Wienerwaldhaus (4)** mit einem Spielplatz und weiteren Wildgehegen. Hier beginnen auch die sieben Erlebnisstationen mit Kindermaskottchen Grünspecht SAWI, die man aber aufgrund der besseren Routenführung bei Station 7 beginnt und bei 1 beendet. Rechts neben den Toiletten dem Weg hinunter nach Deutschwald folgen. Links kommt man nach ca. 100 m zum Naturparkgasthof Klugmayer, der Weg führt aber rechts weiter, zuerst kurz die Straße entlang, dann auf einem Wanderweg am Waldrand zu den weiteren Erlebnisstationen mit Grünspecht SAWI bis zur **Wasserstation (5)** am Wienfluss, wo auch Flusskrebse zu beobachten sind. Leichte Zugänge zum Wasser eröffnen immer wieder Bade- und Planschmöglichkeiten, aber Vorsicht auf den rutschigen Steinen! Von hier wandert man dann problemlos den Weg bis zum Parkplatz beim **Naturparkeingang (1)**.

Im Wienfluss leben Flusskrebse.



Wienerwald

HIGHLIGHTS

- ★ Reh-, Rotwild- und Wildschweingehege.
- ★ Streichelzoo (Kellerwiese) mit Ponys, Esel, Ziegen und Schafen.
- ★ Naturlehrpfad mit Kinder-Erlebnisstationen zur Flora und Fauna des Waldes sowie zum Wasser am Wienfluss (Badesachen mitnehmen).
- ★ Aussichtswarte auf der Rudolfshöhe mit Unterstandshütte.
- ★ Naturparkzentrum Wienerwaldhaus mit »Selfservicemuseum« zu den Wienerwaldbauern vor 100 Jahren.
- ★ Themenwege und -bereiche: Wald, Schwarzwild und Holz(labor).
- ★ Stationen in Punkt- und Schwarzschrift für Sehschwache und Blinde, aber auch für Sehende, um die Natur auf eine besondere Art wahrzunehmen (gegen Voranmeldung auch mit Führung).
- ★ Naturpark Schule, Waldpädagogik und organisierte Kindergeburtstage (ganztätig; Anmeldung im Naturparkbüro; Wienerstraße 2, 3002 Purkersdorf; Tel. +43 (0)2231 63601810, Mo. bis Fr. 8–13 Uhr; Veranstaltungskalender auf www.naturpark-purkersdorf.at).